Provence - eine Traum-Radreise !

St. Rémy, Les Baux, Ardèche- und Nesqueschlucht, Camargue, Avignon, Arles, Nîmes

Geführte Gruppentour von
Haslach Biketours

500934

Tourenrad-Tour

7 Tage / 6 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 45 bis 65 km, d. 55 km

Höhe: 450 bis 800 Hm, d. 593 Hm

Teilnehmerzahl: ab 18

Kindertauglich: nein

Anreise 2026

Sonntag: 26.04.2026

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Eine Reise der Sinne durch die Provence, jene Landschaft, die Maler, Dichter und Reisende seit Jahrhunderten verzaubert. Wir radeln durch farbenprächtige Felder und duftende Weinberge, vorbei an tiefen Schluchten und durch malerische Dörfer, in denen die Zeit stillzustehen scheint. Städte wie Avignon, Arles und Saint-Rémy-de-Provence erzählen von Geschichte, Kunst und Leidenschaft und von Vincent van Gogh, der hier seine unsterblichen Bilder fand. Im Frühling, wenn die Provence in Blüte steht, entfaltet sich ihre ganze Magie: sanftes Licht, leuchtende Farben und der Duft von Lavendel und Thymian begleiten uns auf jeder Etappe. Unsere Reiseleiter, wahre Provence-Liebhaber, öffnen Ihnen Herz und Augen für diese einzigartige Region. Jeder Tag birgt ein neues Erlebnis: die Radtour durch die wilde Camargue mit ihren weißen Pferden, schwarzen Stieren und rosafarbenen Flamingos; die Wege oberhalb der majestätischen Ardèche- und Nesque-Schluchten; und die stillen Pfade durch die lieblichen Landschaften der Alpilles – ein Mosaik aus Licht, Natur und Lebensfreude.

1. Tag: Anreise nach Montelimar und Rhône Radweg bis Pont St. Esprit (ca. 45 km)

Unsere Anreise führt durch die Schweiz, vorbei am Genfer See, durch das Rhônetal und über Valence in die Nougatstadt Montélimar. Von dort radeln wir auf dem Rhône-Radweg über Viviers und Donzère nach Pont-Saint-Esprit, einem charmanten Städtchen an der Rhône, das wir über mehrere aussichtsreiche Brücken erreichen. Wir beziehen unsere Zimmer in einem provenzalischen Landhotel mit Parkanlage, wo wir zwei Nächte verbringen.

2. Tag: Berühmte Ardèche-Schlucht (ca. 55 km, mittel, 800 hm bergan)

Mit dem Bus fahren wir auf landschaftlich reizvoller Strecke nach Vallon-Pont-d'Arc. Dort starten wir unsere Radtour und erreichen gleich eines der Highlights, den beeindruckenden Felsbogen über der Ardèche am Eingang zur Schlucht. Anschließend führt ein rund 3 km langer Anstieg mit 200 Höhenmetern hinauf zum Col de Serres. Auf der aussichtsreichen Strecke entlang der Schlucht genießen wir immer wieder Fotostopps an den „balcons" mit Blick auf die tief eingeschnittene, smaragdgrüne Ardèche. Ein Picknick am Bus mit atemberaubender Aussicht stärkt uns für die Weiterfahrt. In Saint-Martin endet die Schlucht und im mittelalterlichen Dorf Aiguèze gönnen wir uns ein Glas provenzalischen Rosé. Durch Weinberge radeln wir schließlich zurück zu unserem Hotel in Pont-Saint-Esprit.

3. Tag: Rund um den Mont Ventoux und durch die Nesque-Schlucht
(ca. 65 km, mittel, 650 hm began)

Nach einem kurzen Bustransfer starten wir unsere Radtour am Col de Veaux (386 m) und folgen der Nordflanke des Mont Ventoux – dem legendären „Schicksalsberg" der Tour de France. Die Strecke führt uns durch das einsame, romantische Toulourenc-Tal und weiter durch malerische provenzalische Dörfer wie Montbrun und Sault, wo wir nach einem längeren Anstieg unsere Mittagspause einlegen. Nach einem weiteren Anstieg erreichen wir den „Belvédère" mit herrlicher Aussicht am oberen Ende der Nesque-Schlucht. Anschließend erwartet uns eine rund 15 km lange, beeindruckende Abfahrt mit großartigen Ausblicken und mehreren Felsentoren durch die spektakuläre

Schlucht hinunter bis zum Weinort Villes-sur-Auzon. Mit dem Bus fahren wir anschließend weiter zum nächsten Höhepunkt des Tages: einem Zwischenstopp in Avignon. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt erkunden wir den mächtigen Papstpalast und genießen vom Rocher des Doms den Blick auf die berühmte Brücke über die Rhône. Danach geht es weiter in den Raum Saint-Rémy, wo wir in einem schönen Landhotel für vier Nächte Quartier beziehen.

4. Tag: Auf den Spuren von Van Gogh durch eine liebliche, farbenfrohe, gepflegte Kulturlandschaft (ca. 56 km, mittel, 530 hm bergan)

Vom Hotel aus geht es zunächst nach Saint-Rémy-de-Provence, der Geburtsstadt von Nostradamus, in der auch Vincent van Gogh einige Zeit lebte. Mit dem Rad folgen wir der alten Römerstraße „Via Aurelia“ in die wunderschöne Landschaft der Alpilles. Die hügelige Strecke führt uns durch den gleichnamigen Naturpark, bis wir zur Mittagspause den charmanten Ort Maussane-les-Alpilles erreichen. Anschließend gilt es einige Höhenmeter zu überwinden, um den wohl bekanntesten Aussichtspunkt der Region zu erreichen, die beeindruckende Felsenstadt Les Baux-de-Provence. Nach einem Aufenthalt dort genießen wir eine herrliche Abfahrt hinab zu den Ruinen des römischen Aquädukts von Barbegal aus dem 2. Jahrhundert. Kurz darauf erreichen wir den Bus und fahren damit nach Arles mit seinem berühmten römischen Amphitheater und der stimmungsvollen Altstadt, die zu einem Aufenthalt bei einem Gläschen Rosé einlädt.

5. Tag: Tour der römischen Geschichte: Uzès – Nîmes (ca. 55 km, mittel, 450 hm bergan)

Der Bus bringt uns nach Uzès. Hoch über dem Euretal thront das Städtchen, das auch gerne als „echte toskanische Stadt“ bezeichnet und zudem den Titel „Stadt der Kunst und der Geschichte“ trägt.
Die Silhouette mit seiner mitteltelalterlichen Architektur ist unverkennbar. Nach einer Stippvisite durch die Altstadt radeln wir auf kleinen Sträßchen durch die typische, ländliche Provence und kommen zum zweiten Highlight des Tages: dem berühmten römischen Aquädukt von Pont-du-Gard. Dann radeln wir nach Remoulins, wo wir eine Mittagspause einlegen. Anschließend wird die Strecke etwas hügeliger und über Cabrières mit Schloss und kurioser Kirche mit sechseckigem Glockenturm, erreichen wir schließlich Nîmes. Wir besichtigen die Altstadt mit der „Maison Carrée“, einem der am besten erhaltenen Tempel aus dem 1.Jhd., und die Arena von Nîmes. Von hier aus mit dem Bus zurück zum Hotel.

6.Tag: Das Naturparadies der Camargue (ca. 55 km, leicht)

Mit dem Bus fahren wir nach Arles und starten unsere letzte Etappe. Die Route führt ins Naturreservat der Camargue, wo wir die Lagune „Étang de Vaccarès“ umrunden. Unterwegs begegnen wir den typischen weißen Camargue-Pferden und schwarzen Stieren sowie den zahlreichen Flamingos, die hier in großen Schwärmen leben. Nach einer Pause auf einem typischen Bauernhof („Mas“), wo wir regionale Spezialitäten verkosten und vielleicht das ein oder andere Mitbringsel erwerben können, folgen wir dem befahrbaren Damm – teils Sand-, teils Feldweg –

zwischen Mittelmeer und Lagune bis zum bekannten Wallfahrtsort Les-Saintes-Maries-de-la-Mer. Hier endet unsere Radtour mit einem längeren Aufenthalt in dem wunderschön gelegenen Küstenort am Mittelmeer.

7. Tag: Heimreise

Rückkehr gegen 21.00 Uhr.

Warnwesten nicht vergessen ! Sie sind in Frankreich Pflicht!

Zustiege

Kempten Eisstadion (Memminger Straße)

Termin: **Preis pro Person**

So. 26.04. bis Sa. 02.05.2026: ab 1100,- €

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus
- 2 x HP im 2* Hotel in Pont - St. Esprit
- 4 x HP im 3* Land-Hotel bei Saint-Rémy mit Außen-Pool
- Radreiseleitung Haike

Anreise und Basis-Preise 2026

ab **1.120,- €** (EZ ab 1.275,- €) Sonntag: **26.04.2026**

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214